

Kundeninformation

Nachdem Sie diese Kundeninformation gelesen, die Kundendaten und Risikofragen ausgefüllt/überprüft sowie die Einverständniserklärung unterschrieben haben, können die leistungsdiagnostischen Untersuchungen durchgeführt werden.

Der/die Testleiter/in wird Ihnen den genauen Ablauf vor Testbeginn noch einmal erklären. Die Untersuchungen sowie die Abnahme des Kapillarblutes erfolgen von leistungsdiagnostisch ausgebildeten Studierenden und Mitarbeitern des KIT, jedoch nicht durch medizinisches Fachpersonal. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine durchgängige ärztliche Versorgung während der Testdurchführung nicht gewährleistet werden kann.

Datenschutzrechtliche Hinweise

Für die Untersuchung werden Ihre Kontaktdaten erhoben, die Ihren Namen und Vornamen, Ihr Geburtsdatum, Ihre Adresse, Telefonnummer und die E-Mail-Adresse beinhalten. Des Weiteren werden einige Gesundheitsdaten erhoben, um festzustellen, inwieweit Ihre Teilnahme an den Untersuchungen unbedenklich ist. Im Anschluss an die Untersuchungen werden Ihnen Ihre Ergebnisse wahlweise per Post oder per E-Mail zugesandt. Ihre Daten werden in einem verschlossenen Schrank in dem Büro der Leistungsdiagnostik aufbewahrt und nach 10 Jahren datenschutzgerecht vernichtet. Innerhalb dieses Zeitraums können Ihre Ergebnisse pseudonymisiert für wissenschaftliche Zwecke ausgewertet werden.

Risiken

Nach bisherigem Kenntnisstand bestehen für Sie durch das Untersuchungssetting keine Risiken, die über die übliche Belastung im Sport hinausgeht. Diese Annahme wird durch die hohe Standardisierung und weite Verbreitung der verwendeten experimentellen Designs sowie den Erfahrungen aus zahlreichen vorangehenden Untersuchungen unseres Labors gestützt. Sowohl im Leistungssport als auch im ambitionierten und gesundheitsorientierten Breitensport ist die Durchführung leistungsdiagnostischer Tests seit Jahren fester Bestandteil der leistungsdiagnostischen Abteilung des Instituts für Sport und Sportwissenschaft.

In manchen Fällen kann es durch die Beanspruchung der für die Bewegung relevanten Muskulatur zu Muskelkater kommen. Durch die Blutentnahme am Ohrläppchen entsteht das seltene Risiko für einen Bluterguss.

Falls Sie eine oder mehrere der genannten Risikofragen bei der Kundendatenerfassung mit „Ja“ beantwortet haben, benötigen wir für die Durchführung der leistungsdiagnostischen Untersuchungen eine ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung. Im Falle von falschen Angaben oder fehlerhaften Unbedenklichkeitsbescheinigungen wird keinerlei Haftung übernommen. Zusätzlich raten wir Schwangeren und Personen mit Herzschrittmachern von leistungsdiagnostischen Untersuchungen ab.

Freiwilligkeit der Untersuchung & Rücktrittsmöglichkeit

Ihre Teilnahme an den Untersuchungen ist ausschließlich freiwillig. Sie absolvieren die Tests auf eigene Gefahr. Die leistungsdiagnostische Abteilung übernimmt keine Haftung für Verletzungen, Krankheiten oder sonstige gesundheitliche Beschwerden, die durch die Untersuchungen verursacht werden; es sei denn, sie sind durch schuldhaftes Verhalten (z. B. Nichteinhaltung der Sicherheitsmaßnahmen oder fehlerhaftes Bedienen von Geräten) durch die jeweiligen Testleiter/innen verursacht. Bitte beachten Sie, dass eine Testabsage bis mindestens 24 Stunden vor Testbeginn erfolgen muss, ansonsten müssen wir leider aus organisatorischen Gründen eine Stornierungsgebühr in Höhe von 30 % des jeweiligen Preises berechnen.